

Stefan Tetzlaff



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

Juniorprofessor für Deutsche
Philologie an der Georg-August-Universität Göttingen

[Forschungsprofil](#)

Forschungsschwerpunkte

Literatur- und Mediengeschichte des 19. Jahrhunderts, Verfahren der Inszenierung im poetischen Realismus, Formen semiotischer Asymmetrie.

Publikationen

- Heterotopie als Textverfahren. Erzählter Raum in Romantik und Realismus (2016)
- Memes und Frames. Zur Markiertheit als semiotischem Verfahren, in: Praktiken medialer Transformationen, hg. von Johannes C. P. Schmid u.a. (2018)
- Überlegungen zu ‚prekären‘ Literaturen am Beispiel von Theodor Fontane, Ernst Eckstein und Paul Lindau, in: Jahrbuch der Raabe-Gesellschaft (2018)